

An alle Ruderinnen und Ruderer!

Was macht der Stegmeister Rudern während Corona im MRSV "Bayern" v. 1910 e.V.?

Vorab bedanke ich mich ganz herzlich bei allen Stegmeistern für ihre Zeit und Bereitschaft! Stegmeisterzeiten sind auch Arbeitsdienstzeiten.

Ohne Stegmeister ist kein Rudern erlaubt!

Sinn:

- Wir müssen nachweisen können, dass die Angemeldeten auch tatsächlich da waren i.S. der Nachverfolgbarkeit des Corona-Virus.
- Der Stegmeister allein trägt die Ruderer ins EFA ein und aus und dokumentiert dies damit.
- Wir mindern die Anzahl der Berührungen von Allgemeindingen wie Tastatur, Türen, Toren usw., weil im Zweifelsfall nur der Stegmeister diese Dinge anfasst.

Aufgaben:

Zu Beginn des Slots

- Eingangstür Verein öffnen.
- Hallentore öffnen.
- Trimmis aus der Viererhalle an die vorgezeichneten Plätze schieben. Je nach Anzahl der Angemeldeten.
- Netz am Steg entfernen.
- Ruderer ins EFA eintragen.

Während des Slots

- Wenn nötig, behilflich sein beim Tragen der Einer sowie beim Einlegen, Ablegen, Anlegen, Rausnehmen.
- Austeilen der Mikrofasertücher aus dem Schrank neben dem Fahrtenbuch. Jeder Ruderer erhält je ein Tuch, das er nach Reinigung der Skulls und des Bootes in den bereitgestellten Korb am Boden wirft.
- Achten auf die Einhaltung der Regeln "Rudern während Corona" und der Hygienevorschriften Rudern
- Erinnern der nicht angemeldeten Ruderer, dass nur angemeldete Ruderer die Boote nutzen dürfen. Auch wenn die Boote gerade nicht genutzt werden.

Am Ende des Slots

- Ruderer aus EFA austragen.
- Netz am Steg anbringen.
- Trimmis wieder in die Viererhalle schieben.
- Hallentore schließen.
- Eingangstür Verein schließen.